

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 44

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nebis Wochenschau

● **Staatsmilliardendefizitbekämpfung.** Auch das Bundespersonal besteht natürlich auf seiner halbjährlichen Teuerungsanpassung. Warum eigentlich nicht täglicher Teuerungsausgleich?

● **Fürio!** Man könne nicht eine Fackel durch die Menge tragen, ohne jemandem den Bart zu versengen, sagte Bundesrat Willi Ritschard zum neuen Finanzprogramm.

● **Infrastruktur.** Ein teuerungsbewusster kleiner Verein erhöht seinen Mitgliederbeitrag automatisch jedes Jahr um 2 Franken ...

● **Das Wort der Woche.** «Kaputtsparen» (gehört in Deutschland von kohlfeindlichen Gewerkschaftern).

● **Matt.** Nun gibt es ein dreieckiges Schachbrett für drei Schachspieler. Längst kann einer allein mit dem Schachcomputer spielen. Endlich ist auch Schach gebührend verändert worden.

● **Psscht!** Eine ganze Woche lang galt der Morgengruss «Zum neuen Tag» von Radio DRS dem – Schweigen.

● **Der Tip der Woche.** Für Sauberkeitsfanatiker: Auch eure Phosphate versauen die Gewässer!

● **Wende.** Nicht mehr Spitzlisalat (abgebrochene Skispitzen), sondern der Pillenknick (Mangel an kleinen Skischülern) macht den Schweizer Skischulen Kummer.

● **Die Frage der Woche.** Im «Theater/Café zum Teufel» warf Urs Frauchiger die Frage auf: «Was zum Teufel ist mit der Musik los?»

● **Hoffmann-La Roches Erzählungen** zur Giftschieberei ab Seveso: Aus dem Basler Stammhaus verlautet, die heimlich abtransportierten über zwei Tonnen Dioxin seien ausserhalb Italiens, jedoch mit Sicherheit nicht in die Schweiz gebracht worden. Es lebe Sankt Florian!

● **Die Schlussfolgerung der Woche** von Nationalrat Friedrich in einem Artikel zum Buch über die Abschaffung der Armee: «Mit ihren Illusionen retten sie die Schweiz nicht, im Gegenteil: Die Illusionen von heute sind die Katastrophen von morgen.»

● **Das Leserspiel der Woche**, lanciert von einer cleveren schwedischen Zeitung, heisst «Ich bin schlauer als die Marine». In verschiedenen Zeitungsseiten können die Leser nach versteckten fünf U-Booten suchen, und wer alle findet, wird belohnt.

● **Mamalogik.** In Oakland (Kalifornien) gibt es jetzt eine feministische Samenbank für Damen, die beweisen wollen, dass sie auch ohne Mann zur hoffentlich Tochter kommen ...

● **Köder.** Jordanien wirbt für Ferien am Roten Meer und verspricht «die schönsten Fische der Welt» unter dem Bild einer exotischen Schönheit im Bikini ...

● **Der Wunschtraum der Woche** des CDU-Bundeskanzlers Helmut Kohl: «Nicht die geballte Faust des Genossen, sondern die ausgestreckte Hand des Partners muss das Symbol der Zukunft sein.»

In der nächsten
Nummer:

NEBIS GROSSE LITERATUR-BEILAGE

Lassen Sie sich jetzt von
Ihrem Fachgeschäft
die neuen Traveller-Anzüge
präsentieren.
Oder fragen Sie uns nach
Verkaufsstellen.

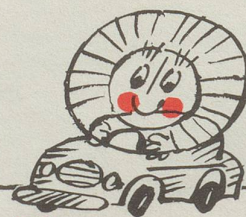
Bequem
Elegant Intelligent

Bezugsquellennachweis durch
Hess AG Herrenbekleidung,
8580 Amriswil, Tel. 071/67 18 12

Traveller®
by *Del Fante*
Made in Switzerland



* Lycra ist Du Pont's Warenzeichen für seine Elasthanfasern



Resano
Traubensaft,
der Ausgezeichnete

**Wer fährt,
trinkt Resano**

Resano ist ein edler Freund im Glas, mit dem man
einen über den Durst trinken und erst noch fahren
darf. Dieser Energiespender aus edlen, sonnen-
gereiften Trauben ist naturrein und alkoholfrei.
So wird Trinken und Fahren zum Vergnügen.

Resano weiss oder rot ist in der 6/10- und 1-Liter-Flasche sowie
als Zweierli erhältlich.



Resano – der Freund im Glas – Kellereien VOLG Winterthur